



Akku-Handkreissäge PPHKSA 40-Li A1

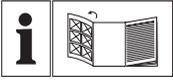
DE AT CH

Akku-Handkreissäge

Originalbetriebsanleitung

IAN 445969_2307

AT



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

A



Inhalt

Einleitung..... 4
Bestimmungsgemäße
Verwendung 5
Allgemeine Beschreibung 5
 Lieferumfang..... 5
 Übersicht 5
 Funktionsbeschreibung 6
Technische Daten..... 6
 Ladezeiten 6
 Symbole und Bildzeichen 7
 Allgemeine Sicherheitshinweise
 für Elektrowerkzeuge 8
 Ergänzende Anweisungen..... 12
 Restrisiken 12
 Sicherheitshinweise für alle Sägen..... 12
 Weitere Sicherheitshinweise für alle
 Sägen 13
 Sicherheitshinweise für das
 Sägeblatt 15
Bedienung 16
 Akku entnehmen/einsetzen 16
 Ladezustand des Akkus prüfen 16
 Akku aufladen 16
 Funktion der Schutzhaube prüfen 16
 Sägeblatt montieren/wechseln..... 17
 Staubabsaugung anschließen 17
 Parallelanschlag montieren..... 17
 Thermowächter 18
 Lastindikator 18
 Schnittwinkel einstellen 18
 Schnitttiefe einstellen 18
 Arbeitshinweise 18
 Leerlaufdrehzahl auswählen 19
 Ein-/Ausschalten 19
Gerät mit der Parkside App
verbinden 19
 Funktionen der App..... 20
 Datenschutzrichtlinie..... 20
 Gerät trennen und Daten aus
 der App löschen 20

Probleme mit der App? - FAQ 20
Reinigung und Wartung 20
 Reinigung..... 21
 Wartung 21
Lagerung 21
Entsorgung/ Umweltschutz..... 21
Ersatzteile/Zubehör 22
Garantie 22
Reparatur-Service 24
Service-Center 24
Importeur 24
Original-EG-
Konformitätserklärung..... 25
Explosionszeichnung 27

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Gerätes. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Gerätes mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Gerätes an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

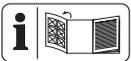
Die Akku-Handkreissäge und das mitgelieferte Sägeblatt sind zum Sägen in Holz geeignet. Das Sägen von Metall und Kunststoff ist mit geeigneten Sägeblättern ebenfalls zulässig.

Jede andere Verwendung, die in dieser Anleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer darstellen.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden. Dieses Gerät ist nicht zur gewerblichen Nutzung geeignet. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie.

Das Gerät ist Teil der Serie X 20 V TEAM von Parkside und kann mit Akkus der X 20 V TEAM Serie von Parkside betrieben werden. Die Akkus dürfen nur mit Ladegeräten der Serie X 20 V TEAM von Parkside geladen werden.

Allgemeine Beschreibung



Die Abbildung der wichtigsten Funktionsteile finden Sie auf der vorderen und der hinteren Ausklappseite.

Lieferumfang

Packen Sie das Gerät aus und kontrollieren Sie, ob es vollständig ist:

- Akku-Handkreissäge
- Parallelanschlag
- Sägeblatt Ø 190 mm (vormontiert)
- Innensechskantschlüssel (im Gerät verstaut)
- Adapter zur externen Staubabsaugung
- Koffer
- Betriebsanleitung



Akku und Ladegerät sind nicht im Lieferumfang enthalten.

Übersicht



- 1 Einschaltsperrle
- 2 Ein-/Ausschalter
- 3 Handgriff
- 4 Schnitttiefenskala
- 5 Innensechskantschlüssel
- 6 Feststellhebel (Schnitttiefenskala)
- 7 Grundplatte
- 7a Einstellschraube
- 8 Parallelanschlagaufnahme
- 9 Flügelschraube (Parallelanschlag)
- 10 Schnittwinkelskala
- 11 a+b Flügelschrauben (Schnittwinkelskala)
- 12 Spindelretrierung
- 13 Zusatzhandgriff
- 14 Adapter (Spanabsaugung)
- 15 Parallelanschlag
- 16 Skala (Parallelanschlag)
- 17 Koffer
- 18 feststehende Schutzhaube
- 19 Schutzhaube
- 20 Sägeblatt
- 21 Flansch
- 22 Schraube
- 23 Rückziehhebel (Schutzhaube)
- 24 Akku-Halter
- 25 Spanauswurf
- 26 Smart-LED
- 27 Ladezustandsanzeige
- 28 ECO-Anzeige
- 29 Vorwahl-Taste
- 30 Thermowächter
- 31 Ladegerät
- 32 Entriegelungstaste (Akku)
- 33 Akku
- 34 Taste
- 35 Ladezustandsanzeige
- 36 Stellknopf
- 37 Nut

Funktionsbeschreibung

Die Akku-Handkreissäge besitzt einen Thermowächter, eine Spindelarreterung und ein Arbeitslicht.
Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Beschreibung.

Technische Daten

Akku-Handkreissäge.....PPHKA 40-Li A1

Motorspannung

U ... 40 V \equiv (2 x 20 V) (Gleichspannung)
zulässiger Akku-Typ Li-Ion
Leerlaufdrehzahl n_0 6000 min⁻¹
Gewicht (ohne Akku) ca. 4 kg
Max. Schnitttiefe

bei 0° ca. 62,5 mm
bei 45° ca. 46,8 mm
bei 48° ca. 44,1 mm

Schalldruckpegel (L_{pA}) . 88,7 dB, K_{pA} = 3 dB
Schalleistungspegel

(L_{WA}) 99,7 dB; K_{WA} = 3 dB
Vibration (a_h) Sägen in Holz

Handgriff 0,895 m/s²; K= 1,5 m/s²
Zusatzhandgriff .. 0,877 m/s²; K= 1,5 m/s²
Temperatur max. 50 °C
Ladevorgang 4 - 40 °C
Betrieb -20 - 50 °C
Lagerung 0 - 45 °C

bei der Verwendung mit Smart Akkus
(Smart PAPS 204 A1 / Smart PAPS 208 A1)
Arbeitsfrequenz/

Frequenzband 2400 - 2483,5 MHz
max. Sendeleistung \leq 20 dBm

SägeblattPSB 24 Z

Abmessungen

..... \varnothing 190 x \varnothing 30 mm x 1,0 mm
Zahnstärke/Schnittstärke 1,45 mm
Größe der Bohrung \varnothing 30 mm
Anzahl der Zähne 24 Zähne
Leerlaufdrehzahl n_{max} 8040 min⁻¹

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.



Warnung: Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Ladezeiten

Das Gerät ist Teil der Serie X 20 V TEAM von Parkside und kann mit Akkus der X 20 V TEAM Serie von Parkside betrieben werden. Akkus der Serie X 20 V TEAM von Parkside dürfen nur mit Ladegeräten der Serie X 20 V TEAM von Parkside geladen werden.

Wir empfehlen Ihnen, dieses Gerät ausschließlich mit folgenden Akkus zu betreiben: PAP 20 B1, PAP 20 B3, Smart PAPS 204 A1, Smart PAPS 208 A1

Wir empfehlen Ihnen, diese Akkus mit folgenden Ladegeräten zu laden: PLG 20 A3, PLG 20 A4, PLG 20 C1, PLG 20 C2, PLG 20 C3, PLG 201 A1, PDSLГ 20 A1, PDSLГ 20 B1, Smart PLGS 2012 A1

Ladezeit (Min.)	PAP 20 A1 PAP 20 A2 PAP 20 B1	PAP 20 A3 PAP 20 B3 Smart PAPS 204 A1	Smart PAPS 208 A1
PLG 20 A1 PLG 20 A4 PLG 20 C1	60	120	240
PLG 20 C2	45	80	165
PLG 20 A2 PLG 20 A3 PLG 20 C3 PDSLГ 20 A1 PDSLГ 20 B1	35	60	120
PLG 201 A1	135	250	500
Smart PLGS 2012 A1	35	45	50

i Die Ladezeit wird u.a. durch Faktoren wie Temperatur der Umgebung und des Akkus, sowie der anliegenden Netzspannung beeinflusst und kann daher ggf. von den angegebenen Werten abweichen.

Sicherheitshinweise

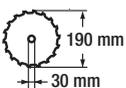
Beim Gebrauch der Maschine sind die Sicherheitshinweise zu beachten.

Symbole und Bildzeichen

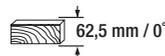
Bildzeichen auf dem Gerät:



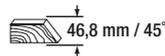
Lesen Sie die Betriebsanleitung aufmerksam durch.



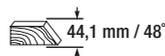
Durchmesser des Sägeblatts
Größe der Bohrung
des Sägeblatts



Max. Schnitttiefe bei
0°: ca. 62,5 mm



Max. Schnitttiefe bei
45°: ca. 46,8 mm



Max. Schnitttiefe bei
48°: ca. 44,1 mm



Drehrichtung Sägeblatt



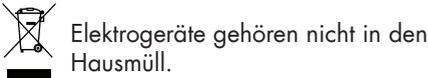
Vorwahl-Taste

1 2 3 4 5 6

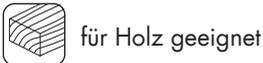
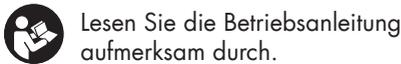
Drehzahl-Stufen



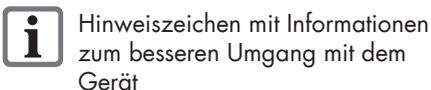
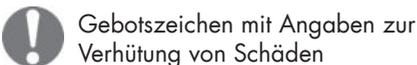
Thermowächter



Zusätzliche Bildzeichen auf dem Sägeblatt:



Symbole in der Anleitung:



Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

 **WARNUNG! Lesen Sie alle Si-
cherheitshinweise, Anweisun-
gen, Bebilderungen und techni-
schen Daten, mit denen dieses
Elektrowerkzeug versehen ist.** Ver-
säumnisse bei der Einhaltung der nachfol-
genden Anweisungen können elektrischen
Schlag, Brand und/oder schwere Verlet-
zungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshin- weise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- e) **Wenn Sie mit dem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung**

nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil

des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.**

Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

- g) Wenn Staubabsaug- und -auf-fangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzubringen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

- h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.**

Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) Pflegen Sie das Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- 5) Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs**
- a) Laden Sie Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkufflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.
- g) Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.
- 6) Service**
- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

Ergänzende Anweisungen

- a) **Verwenden Sie keine Schleifscheiben.**
- b) **Wählen Sie das richtige Sägeblatt entsprechend des zu sägenden Werkstoffes aus.** Sägeblätter, die zum Schneiden von Holz oder ähnlichen Werkstoffen vorgesehen sind, müssen der EN 847-1 entsprechen. Die Säge darf ausschließlich zum Sägen von Holz, Kunststoff und Leichtbaustoffen eingesetzt werden.
- c) **Verwenden Sie ausschließlich Sägeblätter, deren Drehzahl-Kennzeichnung der angegebenen Drehzahl ihres Geräts entspricht oder höher ist.**
- d) **Verwenden Sie nur Sägeblätter mit 190 mm Durchmesser, entsprechend den Aufschriften auf dem Sägeblatt.**
- e) **Vermeiden Sie das Überhitzen der Sägezahnspitzen.**
- f) **Vermeiden Sie beim Sägen von Kunststoff ein Schmelzen des Kunststoffs.**
- g) **Beachten Sie die maximale Schnitttiefe (siehe technische Daten).**
- h) **Tragen Sie beim Sägen eine Staubmaske.**
- i) **Tragen Sie immer einen Gehörschutz!**
- j) **Verwenden Sie kein Zubehör (siehe Kapitel „Ersatzteile/Zubehör“) welches nicht von PARKSIDE empfohlen wurde.** Dies kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren

können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

- a) Schnittverletzungen
- b) Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- c) Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.



Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor die Maschine bedient wird.



Achtung! Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise zum Aufladen und der korrekten Verwendung, die in der Betriebsanleitung Ihres Akkus und Ladegeräts der Serie X 20 V Team von Parkside gegeben sind. Eine detaillierte Beschreibung zum Ladevorgang und weitere Informationen finden Sie in dieser separaten Bedienungsanleitung.

Sicherheitshinweise für alle Sägen

SÄGEVERFAHREN

- a)  **GEFAHR! Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich und an das Sägeblatt.** Halten Sie

mit Ihrer zweiten Hand den Zusatzgriff oder das Motorgehäuse. Wenn beide Hände die Säge halten, können diese vom Sägeblatt nicht verletzt werden.

- b) **Greifen Sie nicht unter das Werkstück.** Die Schutzhaube kann Sie unter dem Werkstück nicht vor dem Sägeblatt schützen.
- c) **Passen Sie die Schnitttiefe an die Dicke des Werkstücks an.** Es sollte weniger als eine volle Zahnhöhe unter dem Werkstück sichtbar sein.
- d) **Halten Sie das zu sägende Werkstück niemals in der Hand oder über dem Bein fest. Sichern Sie das Werkstück an einer stabilen Aufnahme.** Es ist wichtig, das Werkstück gut zu befestigen, um die Gefahr von Körperkontakt, Klemmen des Sägeblattes oder Verlust der Kontrolle zu minimieren.
- e) **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen treffen kann.** Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung setzt auch die Metallteile des Elektrowerkzeugs unter Spannung und führt zu einem elektrischen Schlag.
- f) **Verwenden Sie beim Längsschneiden immer einen Anschlag oder eine gerade Kantenführung.** Dies verbessert die Schnittgenauigkeit und verringert die Möglichkeit, dass das Sägeblatt klemmt.
- g) **Verwenden Sie immer Sägeblätter in der richtigen Größe und mit passender Aufnahmebohrung (z. B. rautenförmig oder rund).** Sägeblätter, die nicht zu den Montageteilen der Säge passen, laufen unrund und führen zum Verlust der Kontrolle.
- h) **Verwenden Sie niemals beschädigte oder falsche Sägeblatt-Unterlegscheiben oder -Schrauben.** Die Sägeblatt-Unter-

legscheiben und -Schrauben wurden speziell für Ihre Säge konstruiert, für optimale Leistung und Betriebssicherheit.

Weitere Sicherheitshinweise für alle Sägen

RÜCKSCHLAG - URSACHEN UND ENTSPRECHENDE SICHERHEITSHINWEISE

- Ein Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden, klemmenden oder falsch ausgerichteten Sägeblattes, die dazu führt, dass eine unkontrollierte Säge abhebt und sich aus dem Werkstück heraus in Richtung der Bedienperson bewegt.
- Wenn sich das Sägeblatt in dem sich schließenden Sägespalt verhakt oder verklemt, blockiert es, und die Motor-kraft schlägt die Säge in Richtung der Bedienperson zurück.
- Wird das Sägeblatt im Sägeschnitt verdreht oder falsch ausgerichtet, können sich die Zähne der hinteren Sägeblattkante in der Holzoberfläche verhaken, wodurch sich das Sägeblatt aus dem Sägespalt heraus bewegt und die Säge in Richtung der Bedienperson zurückspringt.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs der Säge. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Halten Sie sich immer seitlich des Sägeblattes, nie das Sägeblatt in eine Linie mit Ihrem Körper bringen.** Bei einem Rückschlag

kann die Kreissäge rückwärts springen, jedoch kann die Bedienperson durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlagkräfte beherrschen.

- b) Falls das Sägeblatt verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie die Säge aus und halten Sie sie im Werkstoff ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die Säge aus dem Werkstück zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes.
- c) Wenn Sie eine Säge, die im Werkstück steckt, wieder starten wollen, zentrieren Sie das Sägeblatt im Sägespalt und überprüfen Sie, ob die Sägezähne nicht im Werkstück verhakt sind.** Verhakt das Sägeblatt, kann es sich aus dem Werkstück heraus bewegen oder einen Rückschlag verursachen, wenn die Säge erneut gestartet wird.
- d) Stützen Sie große Platten ab, um das Risiko eines Rückschlags durch ein klemmendes Sägeblatt zu vermindern.** Große Platten können sich unter ihrem Eigengewicht durchbiegen. Platten müssen auf beiden Seiten abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe des Sägespalts als auch an der Kante.
- e) Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter.** Sägeblätter mit stumpfen oder falsch ausgerichteten Zähnen verursachen durch einen zu engen Sägespalt eine erhöhte Reibung, Klemmen des Sägeblattes und Rückschlag.
- f) Ziehen Sie vor dem Sägen die Schnitt-Tiefen- und Schnitt-Winkeleinstellungen fest.** Wenn sich während des Sägens die Einstellungen verändern, kann sich das Sägeblatt verklemmen und ein Rückschlag auftreten.
- g) Seien Sie besonders vorsichtig beim Sägen in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Das eintauchende Sägeblatt kann beim Sägen in verborgene Objekte blockieren und einen Rückschlag verursachen.

FUNKTION DER UNTEREN SCHUTZHAUBE

- a) Überprüfen Sie vor jeder Benutzung, ob die untere Schutzhaube einwandfrei schließt. Verwenden Sie die Säge nicht, wenn die untere Schutzhaube nicht frei beweglich ist und sich nicht sofort schließt. Klemmen oder binden Sie die untere Schutzhaube niemals in geöffneter Position fest.** Sollte die Säge unbeabsichtigt zu Boden fallen, kann die untere Schutzhaube verbogen werden. Öffnen Sie die Schutzhaube mit dem Rückziehhebel und stellen Sie sicher, dass sie sich frei bewegt und bei allen Schnittwinkeln und -tiefen weder Sägeblatt noch andere Teile berührt.
- b) Überprüfen Sie die Funktion der Feder für die untere Schutzhaube. Lassen Sie die Säge vor dem Gebrauch warten, wenn untere Schutzhaube und Feder nicht einwandfrei arbeiten.** Beschädigte Teile, klebrige Ablagerungen oder Anhäufungen von Spänen lassen die untere Schutzhaube verzögert arbeiten.
- c) Öffnen Sie die untere Schutzhaube von Hand nur bei besonderen Schnitten, wie z. B. „Tauch- und Winkelschnitten“.** Öffnen Sie die untere Schutzhaube mit dem Rückziehhebel und lassen Sie diesen los, sobald das Sägeblatt in das Werkstück eintaucht. Bei allen anderen Sägearbeiten soll die untere Schutzhaube automatisch arbeiten.
- d) Legen Sie die Säge nicht auf der Werkbank oder dem Boden ab, ohne dass die untere Schutzhaube das Sägeblatt**

bedeckt. Ein ungeschütztes, nachlaufendes Sägeblatt bewegt die Säge entgegen der Schnittrichtung und sägt, was ihm im Weg ist. Beachten Sie dabei die Nachlaufzeit des Sägeblatts.

Sicherheitshinweise für das Sägeblatt

Diese Informationen zum **Sägeblatt** sind in Übereinstimmung mit der Norm DIN EN 847-1:2017.



Das Werkzeug darf nur von ausgebildeten und erfahrenen Personen, die den Umgang mit Werkzeugen beherrschen, benutzt werden.

Sicheres Arbeiten

- Die auf dem Werkzeug angegebene Höchstdrehzahl darf nicht überschritten werden. Soweit angegeben, muss der Drehzahlbereich eingehalten werden.
- Kreissägeblätter mit gerissenen Körpern müssen ausgemustert werden (Instandsetzung ist nicht zulässig).
- Werkzeuge mit sichtbaren Rissen dürfen nicht verwendet werden.
- Werkzeuge müssen regelmäßig gereinigt werden.
- Werkzeugteile aus Leichtmetalllegierungen dürfen, z. B. von Harz, nur mit Lösemitteln gereinigt werden, die die mechanischen Eigenschaften dieser Materialien nicht beeinträchtigen.
- Werkzeuge und Werkzeugkörper müssen so aufgespannt sein, dass sie sich beim Betreiben nicht lösen können. Beachten Sie die Hinweise zur Montage. Ziehen Sie die Spannschraube, mit der das Sägeblatt befestigt ist, mit dem beiliegenden Innensechskantschlüssel handfest an.
- Ein Verlängern des Schlüssels oder das Festziehen mithilfe von Hammerschlägen ist nicht zulässig.
- Die Spannflächen am Sägeblatt müssen von Verschmutzungen, Fett, Öl und Wasser gereinigt werden.
- Verwenden Sie Original-Ersatzteile vom Hersteller, so kann ein sicherer Einsatz gewährleistet werden, siehe Kapitel „Ersatzteile/Zubehör“.
- Instandhaltungsarbeiten und Änderungen an Kreissägeblättern sollten nur von einem Sachkundigen ausgeführt werden, d. h. einer Person mit Fachausbildung und Erfahrung, der die Anforderungen an die Konstruktion und Gestaltung bekannt sind und die sich mit den erforderlichen Sicherheitsstufen auskennt.

Reinigung

- Beseitigen Sie Verschmutzungen, wie z. B. Harz, am Sägeblatt, nur mit Lösungsmitteln, die die mechanischen Eigenschaften des Sägeblatts nicht beeinträchtigen.
- Versuchen Sie verharzte Oberflächen mit einem gut ausgewrungenen, feuchten, lauwarmen Tuch zu reinigen. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Innere des Gehäuses gelangen! Alternativ können Sie einen Spezialreiniger (Harzlöser) oder Multispray verwenden. Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise des Herstellers des Spezialreinigers/Multisprays.

Wartung

- Kontrollieren Sie das Sägeblatt vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Mängel und wechseln Sie ein stumpfes, verbogenes oder anderweitig beschädigtes Sägeblatt aus.

- Wartungsarbeiten an den Sägeblättern, wie z. B. Reparatur oder Nachschleifen sollten von einem Sachkundigen durchgeführt werden.

Lagerung

Bewahren Sie das Sägeblatt an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.

Bedienung

B Akku entnehmen/einsetzen

i Das Gerät kann nur mit **zwei** eingesetzten Akkus der Serie X 20 V Team von Parkside betrieben werden.

1. Zum Herausnehmen des Akkus (33) aus dem Gerät drücken Sie die Einriegelungstaste (32) am Akku (33) und ziehen den Akku (33) heraus.
2. Zum Einsetzen des Akkus (33) schieben Sie den Akku (33) in den Akku-Halter (24) am Gerät. Er rastet hörbar ein.

B Ladezustand des Akkus prüfen

rot-gelb-grün => Akku vollgeladen
rot-gelb => Akku ca. zur Hälfte geladen
rot => Akku muss geladen werden

Ladezustand am Akku prüfen

Die Ladezustandsanzeige (35) am Akku (33) signalisiert den Ladezustand.

Drücken Sie die Taste (34) am Akku (33). Der Ladezustand wird durch Aufleuchten der entsprechenden LED-Leuchten angezeigt.

Ladezustand während des Betriebs prüfen

Die Ladezustandsanzeige (27) am Bedienpanel des Geräts signalisiert den Ladezustand der beiden Akkus (33), wenn das Bedienpanel aktiviert ist.

i Im Betrieb wird über die Ladezustandsanzeige (27) die Belastung des Geräts angezeigt, siehe Kapitel „Lastindikator“.

B Akku aufladen

i Lassen Sie einen erwärmten Akku vor dem Laden abkühlen.

i Laden Sie den Akku (33) auf, wenn nur noch die rote LED der Ladezustandsanzeige leuchtet.

1. Nehmen Sie den Akku (33) aus dem Gerät.
2. Schieben Sie den Akku (33) in den Ladeschacht des Ladegerätes (31).
3. Schließen Sie das Ladegerät (31) an eine Steckdose an.
4. Nach erfolgtem Ladevorgang leuchtet dauerhaft ein grünes Licht. Trennen Sie nun das Ladegerät (31) vom Netz.
5. Ziehen Sie den Akku (33) aus dem Ladegerät (31).

A Funktion der Schutzhaube prüfen

- Ziehen Sie den Rückziehebel (23) der Schutzhaube (19) bis zum Anschlag.

i Die Schutzhaube (19) darf nicht klemmen und muss bei Loslassen des Rückziehebels (23) automatisch in die Ausgangsposition zurückspringen.

i Ist die Funktion der Schutzhaube fehlerhaft, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und kontaktieren Sie unser Service-Center.

C Sägeblatt montieren/ wechseln

! Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie vor allen Arbeiten den Akku aus dem Gerät.

1. Stellen Sie das Gerät an eine Tischkante, so dass das Sägeblatt frei zugänglich ist oder legen Sie das Gerät auf die Seite, wobei das Sägeblatt nach oben zeigen muss.

Sägeblatt demontieren

2. Schwenken Sie die Schutzhaube (19) mit dem Rückziehhebel (23) zurück und stellen Sie das Gerät auf eine gerade Oberfläche ab.
3. Drücken und halten Sie die Spindelarreterierung (12).
4. Lösen Sie die Schraube (22) mit dem Innensechskantschlüssel (5).
5. Nehmen Sie die Schraube (22) und den Flansch (21) ab.
6. Heben Sie das Gerät an, halten Sie die Schutzhaube (19) zurück und entnehmen Sie das Sägeblatt (20) vorsichtig nach unten aus der feststehenden Schutzhaube (18).

Sägeblatt montieren

2. Schwenken Sie die Schutzhaube (19) mit dem Rückziehhebel (23) zurück und setzen Sie das Sägeblatt (20) von unten in die feststehende Schutzhaube (18) auf die Spindel auf.

i Die markierte Laufrichtung auf dem Sägeblatt (20) muss mit der markierten Laufrichtung auf

der feststehenden Schutzhaube (18) übereinstimmen.

3. Setzen Sie den Flansch (21) auf das Sägeblatt (20).
4. Drücken Sie die Spindelarreterierung (12) und befestigen Sie das Sägeblatt (20) mit der Schraube (22). Verwenden Sie den Innensechskantschlüssel (5).



Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt für die Drehzahl des Werkzeuges geeignet ist.

D Staubabsaugung anschließen

Schließen Sie eine zugelassene Staub- und Spanabsaugung direkt oder mit Adapter (14) am Spanauswurf (25) an.



Beim Bearbeiten von Materialien, bei denen gesundheitsgefährdender Staub entsteht, ist das Gerät an eine passende, geprüfte Absaugvorrichtung der Staubklasse M anzuschließen.

E Parallelanschlag montieren

1. Lösen Sie die Flügelschraube (9) für die Parallelanschlagaufnahme (8) und setzen Sie den Parallelanschlag (15) in die Parallelanschlagaufnahme (8) ein.
2. Peilen Sie anhand der Skala (16) auf dem Parallelanschlag (15) und den Aussparungen in der Grundplatte (7) die gewünschte Schnittbreite ein.
 - rechte Aussparung: für die Schnittwinkeleinstellung 0°
 - linke Aussparung: für die Schnittwinkeleinstellung 45°
3. Ziehen Sie die Flügelschraube (9) der Parallelanschlagaufnahme (8) fest.

i Sie können die Flügelschraube (9) nach Bedarf rechts oder links ein-drehen.

A Thermowächter

i Der Thermowächter (30) zeigt an, wenn das Gerät droht Schaden zu nehmen. Das Gerät schaltet sich anschlie-ßend automatisch ab.

Lastindikator

Im Betrieb wird über die Ladezustands-anzeige (27) die Belastung des Geräts angezeigt.

Werkzeug sägt bei niedriger Last
-> grüne LEDs leuchten
Werkzeug sägt bei mittlerer Last
-> gelbe LEDs leuchten
Werkzeug sägt bei hoher Last
-> rote LEDs leuchten

A Schnittwinkel einstellen

Sie können den Schnittwinkel mit der Schnittwinkelskala (10) bestimmen.

1. Lösen Sie die Flügelschrauben (11a+b) der Schnittwinkelvornwahl vorne und hinten am Gerät.
2. Stellen Sie den gewünschten Winkel an der Schnittwinkelskala (10) ein.
3. Ziehen Sie die Flügelschrauben (11a+b) wieder fest.

i Drehen Sie den Stellknopf (36), um den Anschlag des Schnittwinkels zwischen 45° und 48° variieren.

i Halten Sie das Gerät während des Winkelschnitts mit beiden Händen fest, um eine bessere Kontrolle über das Gerät zu behalten.

A Schnitttiefe einstellen

1. Lösen Sie die Feststellhebel (6), indem Sie ihn nach oben drücken.
2. Stellen Sie die gewünschte Schnitttiefe auf der Schnitttiefenskala (4) ein.

i Für einen sauberen Schnitt, wählen Sie eine Schnitttiefe die ca. 3 mm größer ist als die Ma-terialstärke wählen.

3. Drücken Sie die Feststellhebel (6) zum Feststellen wieder nach unten.

A Arbeitshinweise

Sägen (ohne Führungsschiene)

Rechtwinkeliges Sägen

- Halten Sie die Maschine mit beiden Händen fest, eine Hand am Hand-griff (3) und die zweite am Zusatzhand-griff (13).
- Schalten Sie das Gerät ein, siehe Kapi-tel „Ein- /Ausschalten“.
- Setzen Sie das Gerät mit dem vorderen Teil der Grundplatte (7) auf das Werk-stück auf.
- Sägen Sie mit mäßigem Druck nach vor-ne – niemals nach hinten.

Gehrungsschnitte bis 45°

- Stellen Sie den gewünschten Schnittwin-kel wie im Kapitel „Schnittwinkel einstel-len“ beschrieben ein.
- Halten Sie die Maschine mit beiden Händen fest, eine Hand am Hand-griff (3) und die zweite am Zusatzhand-griff (13).
- Schalten Sie das Gerät ein, siehe Kapi-tel „Ein- /Ausschalten“.
- Setzen Sie das Gerät mit dem vorderen Teil der Grundplatte (7) auf das Werk-stück auf.

- Sägen Sie mit mäßigem Druck nach vorne – niemals nach hinten.

i Ein seitliches Verschieben während des Schnitts kann zum Klemmen des Sägeblattes und damit zu einem Rückschlag führen.

Sägen (mit Führungsschiene)

i Führungsschiene nicht im Lieferumfang enthalten, aber optional erhältlich, z. B. Sägeschiene von Parkside PTSZ 70 A1.

Rechtwinkeliges Sägen

- Setzen Sie die Führungsschiene mit der schwarze Gummilippe nach unten auf das Werkstück auf und fixieren Sie die Führungsschiene am Werkstück.
- Setzen Sie das Gerät mit der Nut (37) auf die Führungsschiene.
- Drehen Sie die beiden Einstellschrauben (7a) an der Grundplatte so, dass das Gerät ohne Klappern reibungslos gleitet.
- Halten Sie die Maschine mit beiden Händen fest, eine Hand am Handgriff (3) und die zweite am Zusatzhandgriff (13).
- **i** Das Sägeblatt darf das Werkstück beim Einschalten nicht berühren!

Schalten Sie das Gerät ein, siehe Kapitel „Ein- /Ausschalten“.

- Sägen Sie mit mäßigem Druck nach vorne – niemals nach hinten.

Gehungsschnitte bis 45°

- Setzen Sie die Führungsschiene mit der schwarze Gummilippe nach unten auf das Werkstück auf und fixieren Sie die Führungsschiene am Werkstück.
- Setzen Sie das Gerät mit der Nut (37) auf die Führungsschiene.

- Stellen Sie den gewünschten Schnittwinkel wie im Kapitel „Schnittwinkel einstellen“ beschrieben ein.
- Halten Sie die Maschine mit beiden Händen fest, eine Hand am Handgriff (3) und die zweite am Zusatzhandgriff (13).
- **i** Das Sägeblatt darf das Werkstück beim Einschalten nicht berühren!

Schalten Sie das Gerät ein, siehe Kapitel „Ein- /Ausschalten“.

- Sägen Sie mit mäßigem Druck nach vorne – niemals nach hinten.

A Leerlaufdrehzahl auswählen

C Über die Vorwahl-Taste (29) kann einer der 6 Leerlaufdrehzahl-Stufen oder der ECO-Modus ausgewählt werden, bevor Sie das Gerät starten.

A Ein- /Ausschalten

Einschalten:

1. Drücken Sie die Einschaltsperrle (1) rechts oder links am Handgriff (3).
2. Betätigen Sie den Ein-/Ausschalter (2).

i Nachdem die Maschine angelaufen ist, können Sie die Einschaltsperrle (1) wieder loslassen.

Ausschalten:

1. Lassen Sie den Ein-/Ausschalter (2) los.

Gerät mit der Parkside App verbinden

i Nur **Smart Performance** Akkus können mit der Parkside App verbunden werden. Das Gerät verbindet sich über den Akku mit der App.

1. Setzen Sie **Smart Performance** Akkus (A 33) in das Gerät. Sie rasten hörbar ein.
2. Drücken Sie die Vorwahl-Taste (A 29). Das Gerät ist nun aktiviert und die Smart-LED  (A 26) blinkt kurz.
3. Aktivieren Sie das Bluetooth® an Ihrem Smartphone.
4. Öffnen Sie die Parkside App.
5. Wählen Sie .

 Wenn Sie den Smart Performance Akku, mit dem Sie das Gerät verwenden, bereits mit der App verbunden haben, finde Sie das Gerät in der Liste der verbundenen Geräte.

6. Wählen Sie das Gerät aus der Liste aus.

 **Sollte es nicht verfügbar sein, verbinden Sie das Gerät folgendermaßen mit der App:**

1. Wählen Sie „+ **Gerät hinzufügen**“ oder, falls Sie bereits Geräte/Akkus gekoppelt haben, das + oben rechts.
2. Folgen Sie den Anweisungen der App. Die App scannt die Umgebung nach verfügbaren Geräten.
3. Wählen Sie das Gerät aus, das Sie hinzufügen möchten.
4. Sie können das Gerät bei Bedarf umbenennen. Bestätigen Sie die erfolgreiche Verbindung mit „**Fertig**“ oder wählen Sie direkt „**Füge weitere Geräte hinzu**“.

Das Gerät ist jetzt unter  bei Ihren verbundenen Geräten aufgeführt und kann angewählt werden.

 Ein Upgrade der Firmware kann zu Änderungen der Funktionalität der App führen.

Funktionen der App

Wählen Sie das Gerät in der Liste unter  an, so gelangen Sie auf die Übersichts-Seite.

 Für detailliertere Informationen zu einzelnen Punkten wählen Sie das .

Datenschutzrichtlinie

Die vollständigen „ **Datenschutzbestimmungen**“ finden Sie unter .

Gerät trennen und Daten aus der App löschen

Wählen Sie unter  das Gerät, welches Sie entfernen möchten und wessen Daten Sie löschen möchten, halten Sie die Auswahl gedrückt und wischen Sie vom rechten zum linken Bildschirmrand .

Probleme mit der App? - FAQ

1. Wählen Sie .
2. Wählen Sie  meistgestellte Fragen.

 Hier finden Sie häufig gestellte Fragen und die zugehörigen Antworten.

Reinigung und Wartung

 Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind, von unserem Service-Center durchführen. Verwenden Sie nur Originalteile.



Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie vor allen Arbeiten den Akku aus dem Gerät.

Führen Sie folgende Reinigungsarbeiten regelmäßig durch. Dadurch ist eine lange und zuverlässige Nutzung gewährleistet.

Reinigung



Das Gerät darf weder mit Wasser abgespritzt werden noch in Wasser gelegt werden. Es besteht die Gefahr eines Stromschlages.

- Halten Sie Lüftungsschlitze, Motorgehäuse, Schutzhauben und Griffe des Gerätes sauber. Verwenden Sie dazu ein feuchtes Tuch oder eine Bürste. Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel. Sie könnten das Gerät damit irreparabel beschädigen.
- Reinigen Sie schwer zugänglich Bereiche mit Druckluft. Tragen Sie dabei eine Schutzbrille.

Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.

Lagerung

- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Die Lagertemperatur für den Akku und das Gerät beträgt zwischen 0 °C und 45 °C. Vermeiden Sie während der Lagerung extreme Kälte oder Hitze, damit der Akku nicht an Leistung verliert.
- Bewahren Sie Gerät und Zubehör im mitgelieferten Koffer (17) auf.

Entsorgung/ Umweltschutz

Nehmen Sie den Akku aus dem Gerät und führen Sie Gerät, Akku, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrische Geräte gehören nicht in den Hausmüll. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Produkt am Ende der Nutzungszeit nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden darf.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte: Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für

Deutschland: Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei.

Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind.

Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien und Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.



Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer (Explosionsgefahr) oder ins Wasser. Beschädigte Akkus können der Umwelt und ihrer Gesundheit schaden, wenn giftige Dämpfe oder Flüssigkeiten austreten.

Entsorgen Sie Akkus nach den lokalen Vorschriften. Defekte oder verbrauchte Akkus müssen gemäß Richtlinie 2006/66/EG recycelt werden. Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder unser Service-Center. Entsorgen Sie Akkus im entladenen Zustand. Wir empfehlen die Pole mit einem Klebestreifen zum Schutz vor einem Kurzschluss abzudecken. Öffnen Sie den Akku nicht.

Ersatzteile/Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzlytools.shop

Sollten Sie Probleme mit dem Bestellvorgang haben, verwenden Sie bitte das Kontaktformular. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an das „Service-Center“ (siehe Seite 24).

Sägeblatt,
Ø 190 x Ø 30 mm x 1,0 mm.. 13800416

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 5 Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von fünf Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Fünf-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie ge- deckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewähr- leistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspa- cken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitäts- richtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Sägeblatt) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen (z. B. Schalter). Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachge- mäßige Benutzung des Produkts sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anwei- sungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsach- gemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorge- nommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anlie- gens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Identifikationsnum- mer (IAN 445969_2307) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten kontaktieren Sie zu- nächst die nachfolgend benannte Servi- ceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie, nach Rücksprache mit unserem Kun- denservice, unter Beifügung des Kauf- belegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift über- senden. Um Annahmeprobleme und Zu- satzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Gerät bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehö- rteile ein und sorgen Sie für eine ausrei- chend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Sie können Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, gegen Berechnung von unserer Service-Niederlassung durchführen lassen. Sie erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.

Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.

Achtung: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Niederlassung.

Nicht angenommen werden unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte.

Die Entsorgung Ihrer defekten, eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Service-Center

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 54 35 111
E-Mail: grizzly@lidl.de
IAN 445969_2307

AT Service Österreich
Tel.: 0800 44 77 44
E-Mail: grizzly@lidl.at
IAN 445969_2307

CH Service Schweiz
Tel.: 0800 56 44 33
E-Mail: grizzly@lidl.ch
IAN 445969_2307

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
D-63762 Großostheim
GERMANY
www.grizzlytools.de



Original-EG-Konformitätserklärung

Hiermit bestätigen wir, dass die **Akku-Handkreissäge**

Modell PPHKSA 40-Li A1

Seriennummer 000001 – 030000

folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:

2006/42/EG • 2014/30/EU • 2011/65/EU* & (EU) 2015/863
Gerät inkl. Smart-Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1: 2014/53/EU

Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

EN 62841-1:2015 • EN 62841-2-5:2014
EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021 • EN IEC 63000:2018
EN 62471:2008 • IEC 62471:2006 (First Edition) • EN 847-1:2017
Gerät inkl. Smart-Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1:
EN 301 489-1 V2.2.3:2019 • Draft EN 301 489-17 V3.2.5:2022
EN 300 328 V2.2.2:2019 • EN 50663:2017

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:

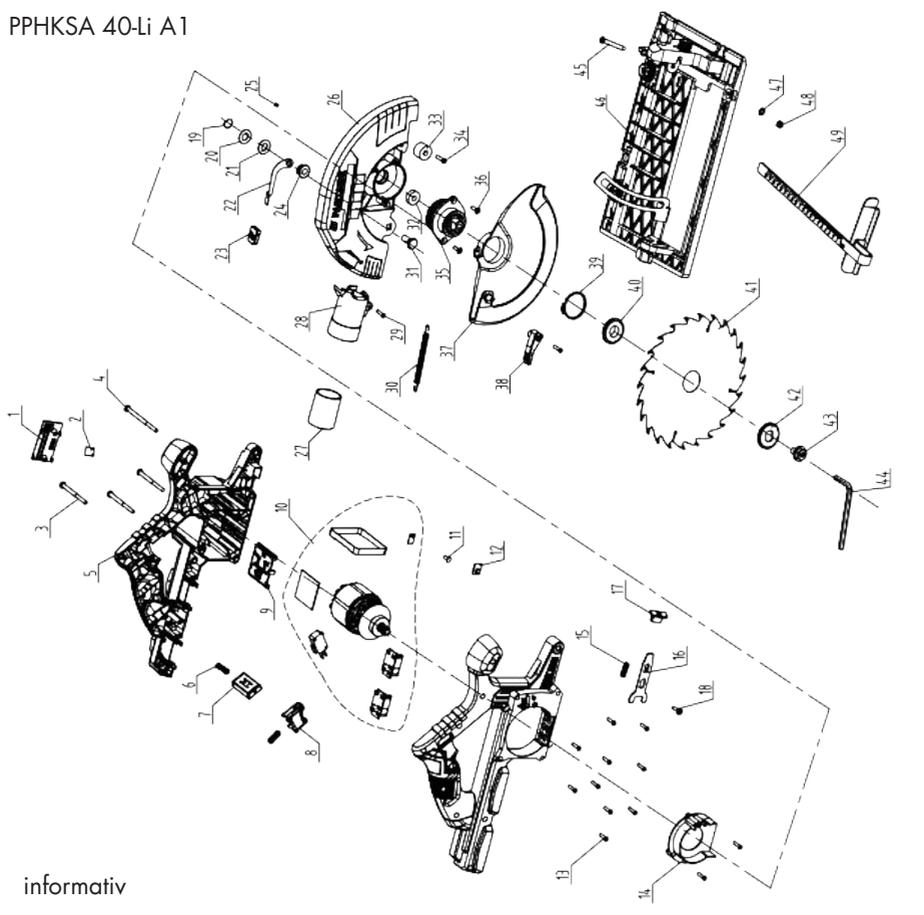
CE Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
GERMANY
30.12.2023

Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

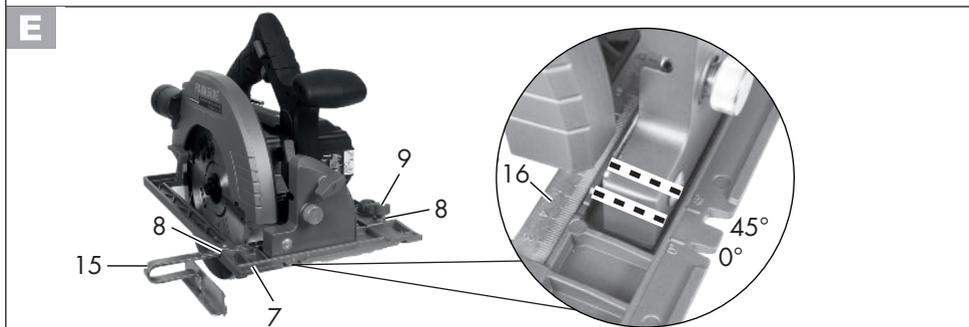
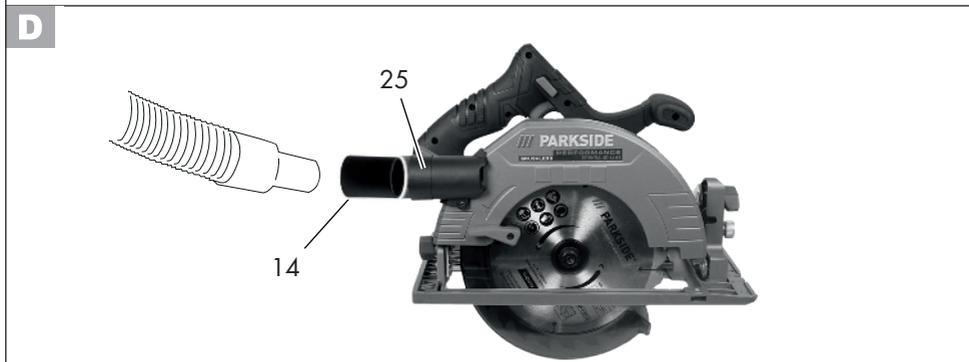
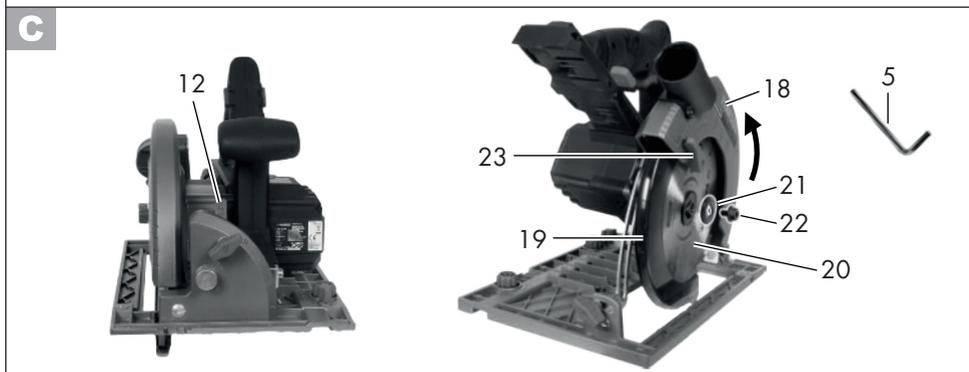
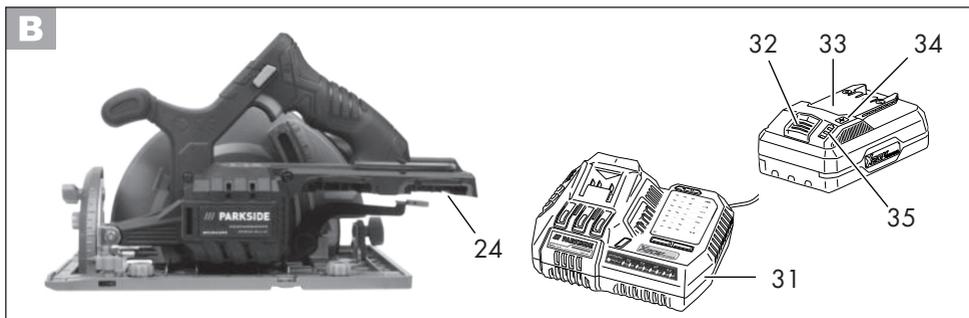
* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Explosionszeichnung

PPHKSA 40-Li A1



20231214_rev02_ks



GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
GERMANY

Stand der Informationen: 12/2023
Ident.-No.: 74210605122023-AT



IAN 445969_2307

AT